

Messerstechereien in Rheinland-Pfalz!

Worum geht es?

- Die Zahl der Messerstechereien ist seit 2015 massiv gestiegen, die Zahlen werden nicht in der Landesstatistik erfasst und müssen umständlich erfragt werden
- 2015 gab es 111 Straftaten, 2016 insgesamt 141 Straftaten mit Messern
- 2017 kam bei 146 Straftaten ein Messer zum Einsatz
- Nichtdeutsche Täter sind bis zu 17-fach überrepräsentiert
- 2016 gab es in Koblenz 77 schwere Körperverletzungen, einschließlich Körperverletzungen mit Todesfolgen, bei denen ein Messer Verwendung fand



So sehen wir das!

- Menschen aus einem fremden Kulturkreis machen vom Messer als Tatwerkzeug besonders oft Gebrauch
- Gerade die Städte müssen zusammen mit dem Land wirksame Mittel zur Prävention und zum Schutz der Bevölkerung entwickeln und anwenden
- Nur eine starke und gut ausgerüstete Polizei kann die Bürger effektiv schützen

Unsere Forderungen:

- Gesonderte Erfassung von Messerstechereien in der polizeilichen Kriminalitätsstatistik!
- Polizei- und Ordnungsbehörden müssen sensibilisiert werden!
- Gezielte Entwicklung von Gefährdungsszenarien!

IMPRESSUM

AfD-Fraktion im Landtag Rheinland-Pfalz
Kaiser-Friedrich-Straße 3 • 55116 Mainz
Telefon: 06131 – 208 – 3752 • E-Mail: info@afd.landtag.rlp.de

